

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **10 (1894)**

Heft 3

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

35. Wer liefert Stahlstempel für Patent, auf Weißblech zu gebrauchen?

36. Wer kauft billigt einen sehr praktischen, ganz neuen transportablen Waschherd mit ringsum laufendem Wasserschiff?

37. Könnte wohl jemand mitteilen, was für vierkantig geschnittene Flecklinge, Balken, sowie Rafen- und Riegelholz per m² bzw. m³ in der Stadt Zürich und Umgebung bezahlt wird?

38. An wen hätte man sich zu melden, um Adressen für Bezugsquellen von Rundholz, für Bau- und Bretterholz wissend, zu erhalten, sowohl aus der Nid- als auch aus dem Nord- und Schwarzwald?

39. Wer in der Schweiz hält Nordhauer-Lenzin auf Lager und zu welchem Preis per 100 Kilo?

40. Wer wäre im Falle, die richtige Mischung anzugeben, um Weißmetall eine gelblich-rötliche Färbung, ähnlich derjenigen von Rotguss, zu geben? Die richtige Angabe würde honoriert.

Antworten.

Auf Frage **3.** Maschinen für Küfer liefert als Spezialität G. Sauter, Wagner und Wandsägenfabrikant in Seebach-Deiklon b. Zürich.

Auf Frage **4.** H. Isliker, Winterthur, liefert alte Eisenbahnschienen zu Bauzwecken auf gewünschte Maße abgechnitten?

Auf Frage **6.** Ein fragliches Blechkamin in schwarz oder verzinkt (letzteres wäre sehr solid und haltbar) würde zu billigem Preise anfertigen und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten Frd. Nehm, Verzinkerei, Bubikon.

Auf Frage **8.** Wenden Sie sich an Jean Bähler, Schlossermeister in Matt (Glarus).

Auf Frage **9.** Wenden Sie sich an Binkert u. Sohn, Eisengießerei, Basel.

Auf Frage **16.** Brunnentrog- und Brunnenstockmodelle samt Zeichnungen, für Eisen und Cementaust, liefert L. Koch, mech. Modellschreinerei, Kronenstr., Zürich IV.

Auf Frage **19.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Mr. Leutenegger, Mechaniker, Eschikon.

Auf Frage **19.** Die Firmen Baer u. Co. z. Eisenhalle Zürich, Joh. Schlumpf, Hydrauliker in Steinhausen (Zug), Leutenegger, Mechaniker in Eschikon, liefern hydraulische Widder.

Auf Frage **20.** Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Heinrich Weber, Glasermeister, Nidwiler.

Auf Frage **21.** Wenden Sie sich an Fritz Blaser, Werkzeug- und Glashandlung, Schneidergasse 24, Basel.

Auf Frage **22.** Maschinen zur Fabrikation von Kunststeinen für Hand- und Kraftbetrieb bauen als Spezialität Binkert u. Sohn in Basel, Eisengießerei und Maschinenfabrik.

Auf Frage **22.** Die Konstruktionswerkstätte zur „Neuhäsel“ in Luzern liefert solid gebaute Handziegelpressen.

Auf Frage **23.** Gute Schlackenmühlen liefert die Konstruktionswerkstätte zur „Neuhäsel“, Luzern.

Auf Frage **25.** Wollen Sie der Expedition Ihre genaue Adresse mitteilen, da direkte Offerten für Sie eingegangen sind.

Auf Frage **27.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Ad. Furrer, Löwenstraße 9, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Zollgebäude in Hofen. Die Erd-, Maurer-, Steinbauer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Glaser-, Parquet-, Schlosser-, Maler- und Tapezierer-Arbeiten für ein Zollgebäude in Hofen, Kanton Schaffhausen, werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im Baubüro Hofen zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Zollgebäude Hofen“ bis und mit dem 17. April nächsthin franko einzureichen.

Zollgebäude in Basel. Die Schreiner-, Schlosser- und Parquet-Arbeiten für das neue Zollgebäude in Basel werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im Baubüro des Zollgebäudes, Elisabethenstraße 41 in Basel, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen und unter der Aufschrift: „Angebot für Zollgebäude Basel“ franko einzureichen bis und mit dem 18. April.

Futtermagazine in Bern. Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Holzement- und Ziegelbedachungs-, Spengler-, Wauschmiedes-, Schlosser- und Glaser-Arbeiten, sowie die Erstellung von eisernen Rolladenthoren und von Blisabteilungen für ein Getreide- und zwei Futtermagazine auf dem Galgenfeld bei Bern werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind bei der Direktion der eidg. Bauten (altes Bundesrathaus, Zimmer No. 105) aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Magazinbauten bei Bern“ franko einzureichen bis und mit 19. April.

Gewerbemuseum und Kantonschule Aarau. Ueber Ausführung des Bodenbelages in den Schul- und Sammlungsräumen beider Gebäude wird Konkurrenz eröffnet.

Zur Verwendung kommen Parketts und harthölzerne Langriemen (Schiffböden).

Gewerbemuseum 1050 m², Kantonschule ca. 1000 m² Bedingungen, Pläne, Auskunft bei Architekt Karl Moser, Villa Feer, Aarau vom 9. April ab.

Uebernahmsofferten verschlossen mit Aufschrift „Gewerbemuseum“ an den Baudirektor Dr. Emil Frey in Aarau bis zum 15. April 1894.

Ueber die Ausführung einer allgemeinen Wasserversorgung der Gemeinde Zeiningen (Aargau) wird Konkurrenz eröffnet. Kautionsfähige Bewerber für Uebernahme dieser Arbeiten haben ihre Offerten, unter Beilage der Ausweise über den Besitz der erforderlichen Kenntnisse hiefür bis 30. April dem Präsidenten der Wasserversorgungskommission, Herrn Gemeindevorstand Emil Tschudi, schriftlich einzureichen. Plan und Bauvorschriften sind innert dieser Zeitfrist auf dasiger Gemeindefanzlei zur Einsicht aufgelegt.

Ueber die Lieferung einer größeren Anzahl neuer Hauskehrschiffabfuhrwagen für die Stadt Zürich wird Konkurrenz eröffnet. Es soll dabei ein allen Anforderungen der öffentlichen Gesundheitspflege entsprechendes Modell zur Ausführung gelangen. Alles Nähere ist durch den Chef des Abfuhrwesens, Raumplaneramt 2. Etage, zu erfahren. Sprechstunden 11—12 Uhr.

Kirchturmbaute Ganterswil (St. Gallen). Die Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Schmiede-, Dachdecker-, Spengler- und Malerarbeiten sind auf dem Konkurrenzwege zu vergeben. Pläne und Bauvorschriften sind beim Präsidenten der Baukommission, Herrn Gemeindevorstand Huber, einzusehen und sind diesbezügliche Offerten an letztern einzureichen bis 22. April a. c.

Ueber das Entwerfen der Pläne für ein Aufnahmsgebäude im neuen Bahnhof Zug wird hiemit ein Wettbewerb ausgeschrieben.

Alles weitere ist dem Programm, welches nebst einem Situationsplan vom Baubüro der N. D. B. in Zürich, Glärnischstraße Nr. 35, bezogen werden kann, zu entnehmen.

Sämtliche Bauarbeiten für die ersten zwei Baulose der Klausenstrasse:

1. Ennetlinthertstraße bis Fruttbach, Km 0,525 — Km 1,910 mit einem Tunnel von 55 m Länge eventuell nur 7 m Länge, im Kostenvoranschlag von ca. 100,000 Fr.;
2. Fruttbach bis Fruttmatt, Km 1,910 — Km 3,460 mit einem Tunnel von 125 m Länge, im Kostenvoranschlag von ca. 125,000 Fr.

Vollendungstermin für jedes der beiden Lose: 1. Juni 1895. Die Uebernahmsofferten sind nach Einheitspreisen formuliert; bezügliche Offerten-Formulare sind im Baubüro in Ennetlinthertthal zu beziehen, wo auch die Pläne und Bedingnisheft zur Einsicht auflegen und weitere Aufschlüsse erteilt werden.

Die Offerten sind verschlossen, mit der Ueberchrift „Klausenstrasse, Kanton Glarus“, der kantonalen Baudirektion unter Adresse: Regierungsrat P. Zweifel in Linthal, bis zum 22. April a. c. einzureichen.

Wasserversorgung Silvaplana. Die Gemeinde Silvaplana eröffnet über sämtliche Arbeiten und Materiallieferungen für die neue Wasserversorgung Konkurrenz und sind diesbezügliche Uebernahmsofferten der Hydrantenkommission einzureichen bis 25. April.

Die Erstellung eines Beamten-Wohngebäudes bei der Signalstation Birsbücke ist an einen Unternehmer zu vergeben. Pläne, Voranschlag und Bedingungen liegen im Bureau des Oberingenieurs der Schweiz, Centralbahn, Leonhardsgraben Nr. 36 in Basel, zur Einsicht auf. Uebernahmsofferte sind spätestens bis zum 16. April versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen dem Direktorium in Basel einzureichen.

Der schweizerische Elektrotechniker-Verein eröffnet eine Konkurrenz für die Lösung einer Preisfrage, welche besagt: „Ausarbeitung eines Normalregulativs über die technische Ausführung elektrischer Beleuchtungs-Einrichtungen in Einzelanlagen und in Hausinstallationen im Anschluß an Centralstationen, mit kritischer Berücksichtigung der bis jetzt von Feuerversicherungsgeellschaften, Elektrizitätswerken, Behörden u. erlassenen bezüglichen Vorschriften.“ Zur Beteiligung an dieser Konkurrenz sind zugelassen schweizerische oder in der Schweiz niedergelassene Elektrotechniker. Ueber die Zuteilung des für Preise ausgesetzten Betrages von mindestens 200 Fr. entscheidet eine von der Generalversammlung bezeichnete dreigliedrige Jury. Nähere Auskunft ist zu erlangen vom Generalsekretär des Vereins, Herrn Prof. Dr. A. Palaz, Lausanne, an welchen die Lösungen bis 1. September einzureichen sind.

Pfarrhaus der Liebfrauenkirche Zürich. Es sind auf dem Wege der freien Konkurrenz zu vergeben: a) die Erdarbeiten; b) die Maurerarbeiten; c) die Steinhauerarbeiten in Granit und Kunststein; d) die Verputzarbeiten; e) die Lieferung der T-Balken;

f) die Zimmerarbeiten. Pläne, Pflichtenheft und Anmeldeformulare liegen im „fath. Gesellenhaus“ am Wolfbach in Zürich-Votingen auf. Veranschlagt, mit Ausschritt „Pfarrhaus“ verleihe Offerten sind bis 22. April an Aug. Hardegger, Architekt in St. Gallen einzuwenden.

Ueber die Erstellung der projektierten Kraft-, Feuer- und Trinkwasser-Verordnung der Gemeinde Urnäsch (Kanton Appenzell A.-Rh.) mit einem Hochreservoir von 500 m³ effektivem Wassergehalt, einer Röhrenfahrt von circa 3500 m Länge in Kaliber von 70 bis 150 mm, nebst ca. 22 Stück Schieberhähnen und ca. 30 Stück Hydranten, nebst Anschluss von 5 Stück öffentlichen Brunnen resp. Steisläufen wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Die bezüglichen Pläne, Vorausmaße, Bauvorschriften und Accordbedingungen können bis und mit dem 15. April 1894 bei Herrn J. U. Verne, Präsident der Hydrantenkommission Urnäsch, in Einsicht und ebendasselbst anderweitige Ausschlässe in Empfang genommen werden. Leistungsfähige Unternehmer werden eingeladen, ihre diesbezüglichen Offerten

1. für die Erstellung und Einplanierung der Rohrarbeiten;
2. für die Grab- und Maurerarbeiten des Doppel-Reservoirs;
3. für die Lieferung und Legung nebst Inangabe des ganzen Röhrennetzes samt Schieber und Hydranten und der mechanischen Einrichtung des Doppel-Reservoirs u. c.

bis und mit dem 30. April 1894 schriftlich und verschlossen an obgenannte Stelle unter dem Titel „Wasser-Verordnungs-Offerte Urnäsch“ einzureichen.

In Ausführung einer neuen Straße von ca. 920 m Länge und 4,8 m Breite hat die Gemeinde Hügenschwil an entsprechende Uebernehmer zu vergeben (laut Vorausmaß: a) an Erdarbeiten 1500 m³; b) an Cementbohlen 54 m; c) an Cementbetonmauer 120 m³; d) an Steinbett 3864 m²; e) an Kiesbeschotterung 220 m³; f) an Eisengeländer 83 m; g) an Eisenbalken und Travers 1550 Kilo. Uebernehmer wollen ihre Offerten bis 30. April a. c. an das Gemeindamt Hügenschwil eingeben. Pläne und Baubedingungen liegen daselbst zur Einsicht auf.

Die freie Schulgemeinde Bennewyl ist willens, ihr Schulhaus auf dem Hübel umzubauen. Es wird zur freien Konkurrenz ausgeschrieben: Die Zimmermanns-, Schreiner-, Maurer-, Dachdecker- und Spengler-Arbeiten. Plan und Pflichtenheft liegen bei Herrn Fritz Stuber in Bennewyl zur Einsicht auf. Bewerber haben ihre Offerten bis zum 15. April an die Schulkommission von Bennewyl einzureichen.

Lieferung eines Leichenwagens für die politische Gemeinde Birnensdorf wird zu freier Konkurrenz ausgeschrieben. Offerten sind bis zum 15. April an die Gemeinderatskanzlei zu richten, wo auch die Vorschriften für die Erstellung des Wagens zur Einsicht aufliegen.

Eine moderne Robe, genügend Stoff zu einem

Changeant Diagonal-Costumes (in 20 Farbauswahlen) p. Kleid Fr. 7.50
Cachemirs-Kleider, prachtl. Gewebe, tiefeswarz, p. Kleid Fr. 6.50 & 8.70
Crepon-Anglais-Costume, feine Sommer-Robe per Kleid Fr. 9.90
Englische Noppe-Costume, feiner Frühjahrsstoff per Kleid Fr. 9.70
Hochfeinste Cheviots, Ombré, Whipcord-Changeant, Lustrines, Etamines, Phantasies, Etoffes-Broderies, Diagonal-Bordures, sowie hunderte neueste Modestoffe, alles in reinen Wollen, 100/120 cm breit, per m Fr. —, 90, 1.25, 1.45, 1.75, 2.25, 2.75—5.75. Musier sämtl. Stoffarten franko. Modebilder gratis. **Oettinger & Cie., Zürich.**

Avis

an unsere werthen Abonnenten.

Wir bitten höflichst um gefl. prompte Einlösung der nächster Tage zur Befriedigung gelangenden Abonnementsnachnahme pro 2. Quartal 1894.

Ergebenst

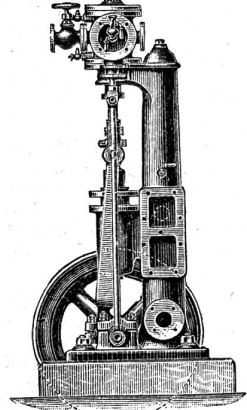
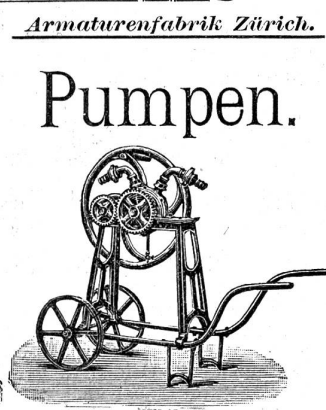
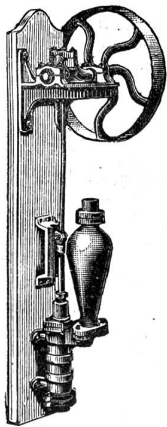
Die Expedition.

Armaturen- und Maschinenfabrik, Actiengesellschaft, vorm. F. A. Hilpert, Nürnberg.

FILIALE ZÜRICH.

Adresse für Briefe und Telegramme:

Armaturenfabrik Zürich.



Spezialität:

Pumpen.

Preislisten in deutscher, französischer und italienischer Sprache gratis und franko.

Ein **Huf- und Wagenschmied** (selbständiger Arbeiter) sucht baldmöglichst Stelle. Offerten mit W M 628 befördert die Exped.

Für den Betrieb einer neu eingerichteten **Säge mit Schreinerei** in gewerblicher Gegend wird ein tüchtiger **Schreinermeister** oder **Zimmermeister** gesucht, der sich mit Kapital beteiligen könnte. Adresse bei der Exped. d. Bl. unter Chiffre S 625 zu erfragen.

Gesucht:
 629) Ein guter, jüngerer **Mechaniker**, der gut auf der Drehbank bewandert ist, könnte bei gutem Lohn in eine kleinere mechanische Werkstätte eintreten bei
 Jos. Jost, Mechaniker, Schippis-Sierre (Wallis).

Zum Verkauf.
 624) In Folge Erstellung neuer Einrichtungen sind nachstehende gebrauchte, jedoch ganz betriebstaugliche **Schmiede-Hämmer** entbehrlich geworden und sofort zu verkaufen:
 1 Schwanzhammer, 3 Fallhämmer u. 2 Federhämmer
Schweiz. Industrie-Gesellschaft in Neuhausen b. Schaffhausen. (Ma 2602 Z)

Zu kaufen gesucht!
 626) von einem leichteren Sägegang die Eisenbestandteile.
 Joh. Billeter, Zürich-Unterstrass, z. Tiefe Nr. 30.

Eine Schmiede
 623) samt Werkzeug, mit heller, geräumiger Werkstatt und schöner Wohnung nebst Garten und 1/2 Juchart Pflanzland ist sofort unter sehr günstigen Bedingungen **zu verkaufen** ev. zu vermieten.
 Offerten unter Chiffre K 1688 befördert die Annoncen-Expedition von (M 7064 Z) Rudolf Mosse, Zürich.

Stelle gesucht.
 627) Ein 16jähriger, kräftiger und gesunder Knabe vom Lande wünscht bei einem **Schlosser oder Schreiner**

in die Lehre zu treten, wo solcher auch Kost u. Logis erhalten könnte. [627] Auskunft erteilt Hotel Wilhelm Tell, Luzern.

„Der Drechsler“.
 Eine Sammlung von Musterblättern moderner Holzdrehereien für Drechsler, Bau- und Möbelschreiner. Von Dörr u. Müller. Vollständig in 10 Bg. à Fr. 1.65. Man verlange Probeheft von **W. Senn**, jun., Techn. Buchhandlung, Zürich I.